

+++

26.01.25 18h | Dominik Susteck (Orgel): Orgellabyrinth

In diesem Konzert mit dem Organisten und Komponisten Dominik Susteck erklingt die bekannte „Toccatà und Fuge d-Moll“ von Johann Sebastian Bach als Herzstück des Konzerts. Ergänzt wird dieses Meisterwerk der Barockmusik von Sustecks mystischem, farbigem und klangstarkem Orgelzyklus „Orgellabyrinth“, sowie weiteren spannenden Werken der Orgelliteratur | **Eintritt frei**

+++

02.02.25 18h | Thorsten Töpp (Gitarre): Villa-Lobos Dialoge

Heitor Villa-Lobos gilt als der bedeutendste Komponist der brasilianischen Tradition. Der Gitarrist Thorsten Töpp interpretiert seine Gitarrenwerke bereits seit Jahrzehnten und führt die Seelenverwandtschaft in einem intimen musikalischen Dialog vor. | **Eintritt frei**

+++

09.02.25 18h | Michael Schultheis & Dominik Susteck: Luftlinien

Der Organist und Komponist Michael Schultheis präsentiert sein Werk für Portativ: „Luftlinien“. Dieses Werk wird von mehreren Orten der Kirche auf einer portablen Orgel musiziert. Dazu erklingen weitere Werke auf der Orgel und dem Klavier. | **Eintritt frei**

+++

16.02.25 18h | Ludger Schmidt & Niclas Floer: 4 Elemente

Die Vier-Elemente-Lehre weist darauf hin, dass unsere kulturellen Wurzeln in der Antike liegen. Sie ist quasi der Vorläufer unserer heutigen Chemie (Periodensystem) und bietet Inspiration für die Kunst und Musik seit mehr als 2500 Jahren. Cellist Ludger Schmidt und Pianist Niclas Floer stellen in diesem Konzert ihr neues Programm vor. Das Publikum darf sich auf eine spannende musikalische Zeitreise freuen. | **Eintritt frei**

+++

23.02.25 18h | ELLE – Frauen in der zeitgenössischen Musik

Im Zentrum dieser international besetzten Reihe steht die Frau: Zunächst kommen drei Stücke von Männern über Frauengestalten aus der griechischen Mythologie. Es folgen ganz neue Stücke von den drei wunderbaren Komponistinnen Feliz Anne Reyes Macahis (Philippinen/ Österreich), Cinzia Nistico (Italien/ Niederlande) und Jieun Jun (Korea/ Deutschland), die von der Künstlerin gebeten wurden, musikalisch über ihre Rollen als Frauen in der Musik zu reflektieren. Dieses Projekt, das digital begann und nun seinen Weg in den Kirchenraum findet, ist Flötistin Pia Marei Hauser eine echte Herzensangelegenheit und ein Nachdenken über sich selbst und darüber, was die Musik ihr bedeutet und was es für sie heißt, Flötistin der Neuen Musik zu sein. | **Eintritt frei**

+++

02.03.25 18h | Orgel, Violine, Elektronik

Neuartige Klänge, die aus verschiedenen Ecken des Kirchenraumes kommen, aber auch Alltags- und Naturgeräusche mischen sich mit Klängen der Orgel. Ausführende sind Yuri Yang, Violine, Tobias Hagedorn, Elektronik und Dominik Susteck, Orgel. | **Eintritt frei**

+++

09.03.25 18h | Maren Lueg (Flöten & Saxophone): Die Urkraft des Wassers

Dieses Konzert widmet sich der elementaren Kraft des Wassers in seinen verschiedenen Erscheinungsformen: Meer, Fluss und Lebenselixier. Kompositionen von Maren Lueg thematisieren die Energie und Bedeutung des Wassers als Naturgewalt und essenzielles Element des Lebens. | **Eintritt frei**

+++

16.03.25 18h | Dominik Susteck (Orgel): Zeichen

Organist Dominik Susteck spielt Werke von Bach, Messiaen, sowie eigene Kompositionen. Im Mittelpunkt des Programms stehen das große Präludium und die Fuge h-Moll BWV 544 von Johann Sebastian Bach. Zudem erklingt Sustecks Orgelzyklus „Zeichen“ mit den Titeln „Morse, Funkfeuer, Schatten, Echos, Signal, Geister“. Neben herkömmlicher Spielweise lotet der Zyklus verschiedene Klangräume aus und spielt mit den dynamischen

Werken der Orgel. Ein spannendes Konzert zwischen Barock und Moderne.
| **Eintritt frei**

+++

23.03.25 17h | Martin Brödemann (Klavier): Musik ohne Worte

Romantische Charakterstücke voller Poesie stehen im Zentrum dieses Konzerts mit Pianist Martin Brödemann. Da dürfen einige der „Lieder ohne Worte“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy nicht fehlen, ebenso wie ausgewählte „Lyrische Stücke“ von Edvard Grieg. Ob mit bildhaften Titeln bestückt wie bei Grieg, oder ganz schlicht wie bei den meisten der „Lieder ohne Worte“: Das romantische Charakterstück erfreut sich seit Anfang des 19. Jahrhunderts einer ungebrochenen Beliebtheit. Es ist eine der kleinen musikalischen Formen, geprägt von den unterschiedlichsten emotionalen Stimmungen und manchmal geradezu theatralisch anmutenden Szenen, schwankend zwischen Schlichtheit und virtuoser Schönheit. Pianist und Komponist Martin Brödemann versteht sich darauf, seine abwechslungsreichen, stimmungsvollen Konzertprogramme nuanciert und voll emotionaler Virtuosität darzubieten, unterstrichen von seinen eigenen, charakterstarken Kompositionen. | **Eintritt frei**

+++

30.03.25 18h | Dominik Susteck (Orgel): Musik zur Fastenzeit

In diesem Konzert erklingt Musik unter dem Motto „Verleih uns Frieden“. Dominik Susteck spielt an den Orgeln und dem Klavier Werke von John Patrick Thomas u.a. | **Eintritt frei**



Sie finden unsere Veranstaltungen
auch unter www.wasgehtapp.de

Sankt Ludger

ONNTAGSKONZERTE

PROGRAMM
bis_märz
2025

Veranstalter:
Pfarrei Liebfrauen
Wieberplatz 2
47051 Duisburg